FSV Langwedel-Völkersen verpflichtet zwei talentierte Neuzugänge

FSV Langwedel-Völkersen verstärkt sich mit Yannick Braatz und Cassian Fritz Berger für die kommende Saison.

Der Fußball-Kreisligist FSV Langwedel-Völkersen macht weiterhin von sich reden, indem er seine Kaderplanung aktiv vorantreibt. Die jüngsten Verpflichtungen von Yannick Braatz und Cassian Fritz Berger verdeutlichen nicht nur den Willen des Vereins, wettbewerbsfähig zu bleiben, sondern auch den Trend, talentierte Spieler zu fördern und zurückzugewinnen.

Vergangenheit trifft auf Zukunft

Yannick Braatz, ein ehemaliger Spieler des FSV, kehrt nach einer Dekade vom TSV Blender zurück. In der Saison 2014/2015 konnte der Stürmer 11 Tore in der Bezirksliga erzielen, was ihn zu einer wichtigen Stütze des Teams machte. Braatz, der in den letzten Jahren in der 1. Kreisklasse sporadisch spielte, strebt nun eine Rückkehr in die stärkeren Ligen an und sieht in seinem Heimatverein Langwedel-Völkersen die ideale Plattform dafür.

Junge Talente im Fokus

Mit Cassian Fritz Berger holt sich Trainer Sascha Lindhorst ein weiteres vielversprechendes Talent ins Team. Der 18-Jährige, der zuletzt beim FC Verden 04 spielte, hat in den ersten Trainingseinheiten bereits durch seine technische Ausbildung und seine Spielauffassung überzeugt. Lindhorst betont, dass Berger eine Schlüsselrolle im Verein übernehmen könnte, nachdem er in der vergangenen Saison mit den A-Junioren den

Klassenerhalt in der U19-Niedersachsenliga sicherte.

Veränderungen im Kader von FSV Langwedel-Völkersen

Die Neuzugänge stehen vor dem Hintergrund einer dynamischen Kaderplanung, die auch Kosten der Abgänge geht. Mit Jan-Frederik Diepenmaat verlässt ein Spieler den Verein, dessen neuer Zielort bisher nicht bekannt ist. Solche Veränderungen sind charakteristisch für die sich ständig weiterentwickelnde Vereinsstruktur, die sowohl erfahreneren Spielern als auch jungen Talenten Raum bieten möchte.

Bedeutung für die Gemeinschaft

Die Verpflichtungen stehen nicht nur für sportlichen Ehrgeiz, sie sind auch Ausdruck eines umfassenderen Ziels: die lokale Gemeinschaft zu stärken. Der FSV Langwedel-Völkersen hat durch die Rückkehr und Gewinnung von Spielern die Möglichkeit, neue Begeisterung und Identifikation unter den Fans zu schaffen. Dies könnte die Zuschauerzahl bei den Spielen erhöhen und die lokale Unterstützung intensivieren, was für den Verein ebenso wichtig ist wie die sportlichen Erfolge.

Insgesamt zeigt der FSV Langwedel-Völkersen mit der Verpflichtung von Braatz und Berger, dass die Weichen für die Zukunft gestellt sind. Die Verbindung von erfahrenen und jungen Spielern könnte dem Team neue Impulse geben und die Hoffnungen auf eine erfolgreiche Saison wecken.

- **NAG**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de